

Jüdische Geschichte und Kultur im Landkreis Düren

Schlagwörter: [Jüdischer Friedhof](#), [Judentum](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege



Der einzige noch vorhandene Grabstein auf dem alten jüdischen Friedhof Arnoldsweiler Straße in Düren (2010).
Fotograf/Urheber: Papa1234



Im heutigen Nordrhein-Westfälischen Landkreis Düren mit seinem Verwaltungssitz in der gleichnamigen Stadt sind zahlreiche Standorte von jüdischen Friedhöfen und von Synagogen bzw. Bethäusern als Zeugnisse der jüdischen Kultur und Geschichte bekannt.

Neben den hier zusammengeführten Einträgen sind weitere Objektgruppen zu Spuren jüdischer Kultur und Geschichte nach Gemeinden im Landkreis Düren vorhanden, siehe [Jüdische Kultur und Geschichte in Kreuzau](#), ferner in der [Gemeinde Titz](#) und in der [Gemeinde Vettweiß](#).

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2011)

Literatur

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts.
(Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) Bonn.

Jüdische Geschichte und Kultur im Landkreis Düren

Schlagwörter: [Jüdischer Friedhof](#), [Judentum](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Jüdische Geschichte und Kultur im Landkreis Düren“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/SWB-208180> (Abgerufen: 18. Februar 2026)

